

## 44. Gustav Mahler Musikwochen Toblach 13. – 29. Juli

Konzertprogramm: 16./17./18. Juli – Euregio Kulturzentrum Gustav Mahler Toblach

Auch dieses Jahr hat der künstlerische Leiter der Gustav Mahler Musikwochen Toblach, Josef Lanz, ein fesselndes Programm erstellt – eine Vielfalt an Symphoniekonzerten, Ensembles und herausragenden Solist:innen in der "wunderherrlichen" Dolomitenregion 3 Zinnen.

16/07 - 18:00 Uhr Toblach, Gustav-Mahler-Saal Arcadia Quartet & friends

Violine: Ana Török Violine: Răsvan Dumitru Viola: Traian Boală Violoncello: Zsolt Török

Arcadia Quartet

& friends: Vlad Raceu, Roxana Oprea, Mihai Osvat, Stefan Cazacu

Dan Dediu: Quartett Nr. 7 (auf Beethoven-Motive) Hubert Stuppner: Paraphrasen nach Mahlers Liedern

George Enescu: Oktett für Streicher, op. 7

Das Arcadia Quartett & friends präsentiert ein außergewöhnliches Konzert, das die Grenzen der klassischen Musik neu definiert – Dan Dedius Quartett Nr. 7, inspiriert von Beethovens Motiven, Paraphrasen nach Mahlers Liedern von Hubert Stuppner und das Oktett für Streicher von George Enescu. Das Arcadia Quartett gewann zahlreiche renommierte Wettbewerbe und Auszeichnungen, u.a. den Diapason d'Or-Preis, den Wigmore Hall London International String Quartet Competition, und den Osaka International Chamber Music Competition. Die Musiker:innen spielen weltweit auf renommierten Bühnen und arbeiten mit führenden Künstlern zusammen. Ihre Aufnahmen wurden von bedeutenden Publikationen hoch gelobt und sie engagieren sich für die Förderung klassischer Musik durch die Gründung der Arcadia Chamber Music Classes.

Weitere Infos: <a href="https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html">https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html</a>



17/07 - 18:00 Uhr Toblach, Gustav-Mahler-Saal Mahler Orchestra Toblach Dirigentin: Sybille Werner Violine: Yuki Serino

Antonin Dvořák: Slawischer Tanz, op. 72, Nr. 2

Max Bruch: Violinkonzert Nr. 1

Gustav Mahler: 6. Satz der 3. Symphonie ("Was mir die Liebe erzählt")

"Was mir die Liebe erzählt", war Mahlers ursprünglicher Titel für das Finale seiner 3. Symphonie. Aber er schrieb auch, "Ungefähr könnte ich den Satz auch nennen 'Was mir Gott erzählt'. Und zwar eben in dem Sinne, als ja Gott nur als 'die Liebe' gefasst werden kann." Dieser Satz gilt als einer der Schönsten und Innigsten von Mahlers Oeuvre.

Die Solistin in Bruchs beliebtem Violinkonzert ist das junge Ausnahmetalent **Yuki Serino**. 2023 erhielt sie den "K. Troussov Next Generation Prize" und das "Booster Club Scholarship", trat erfolgreich mit der Baden-Badener Philharmonie auf und erhielt Einladungen für kommende Konzertsaisons sowie die Gelegenheit, als Erste Konzertmeisterin der "Seiji Ozawa Academy" in renommierten Konzerthäusern aufzutreten.

Die 2006 in Rom geborene Italo-Japanerin Yuki Serino ist die Gewinnerin der ersten Ausgabe des Wettbewerbs der Stadt Cremona 2024. Sie erhielt den mit 40.000 Euro dotierten Giovanni-Arvedi-Preis und ein silbernes Tablett in Form einer Geige. Yuki wird auch zu den Stars des nächsten Stradivari-Festivals im Oktober 2024 in Cremona gehören.

Auf die Frage wie die Leidenschaft für Musik und insbesondere für die Geige entstanden ist, antwortet Yuki Serino: "Ich stamme aus einer Musikerfamilie, genauer gesagt, aus einer Familie von Geigern! Ich habe mich diesem Instrument auf natürliche Weise genähert, als ich noch sehr jung war (mit etwa 2 Jahren), und wir haben uns seitdem nicht mehr getrennt. Heute kann ich sagen, dass sie wie eine Verlängerung meines Körpers ist, mit der ich meine Gefühle, meine Emotionen, meine Empfindungen ausdrücken kann... sicherlich besser als mit Worten".

Weitere Infos: <a href="https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html">https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html</a>



18/07 - 18:00 Uhr Toblach, Gustav-Mahler-Saal Ensemble Esperanza Klavier: Simon Haje

Frédéric Chopin: Klavierkonzert Nr. 1 in e-Moll Antonin Dvořák: Serenade in E-Dur, op. 22

Das Ensemble Esperanza wurde 2015 von der Musikakademie Liechtenstein gegründet mit dem Ziel, eine ganzheitliche Persönlichkeitsbildung zu bieten. Die Mitglieder, talentierte europäische Stipendiat:innen der Musikakademie, zählen zu den vielversprechendsten ihrer Generation. Das Ensemble wurde 2017 mit dem "Special Achievement Award" bei den "International Classical Music Awards" ausgezeichnet und erhielt im folgenden Jahr den renommierten deutschen Musikpreis "OPUS KLASSIK" für die "Beste Nachwuchsförderung des Jahres". Es ist bereits erfolgreich in zahlreichen renommierten Konzertsälen und als Gast bei Festivals und Konzertreihen in ganz Europa aufgetreten. Das Programm präsentiert einige der bekanntesten und beliebtesten Werke von Bela Bartók, Frédéric Chopin, und Antonin Dvořák.

Der 19-jährige Simon Haje ist ein vielseitiger, erfolgreicher junger deutscher Pianist mit regelmäßiger Konzerttätigkeit und Preisträger zahlreicher erster Preise bei renommierten internationalen Klavierwettbewerben. Er hat zahlreiche Auszeichnungen und Sonderpreise bei internationalen Klavierwettbewerben erhalten. Er erzielte erste Preise beim Klavierpodium München, Schumann-Wettbewerb Düsseldorf, Steinway Piano Competition und Piano Competition Enschede / Niederlande. Allein im letzten Jahr ging er bei vier Wettbewerben in Folge (Neuchatel, Aarhus, Kronberg, Orbetello) als Sieger hervor.

Weitere Infos: <a href="https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html">https://www.kulturzentrum-toblach.eu/de/kulturprogramm/gustav-mahler-musikwochen/presse-gustav-mahler-musikwochen-1225.html</a>